



Taycan Turbo S: Stromverbrauch kombiniert 28,5 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 0 g/km

Rennstrecken-Premiere beim Saisonauftakt der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft in Diriyah

## **Porsche Taycan neues Safety Car der Formel E**

**Stuttgart.** Ein Porsche mit Führungsanspruch: Wenn der Taycan im markanten Design in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft aus der Boxengasse auf die Strecke geht, fährt er kurz darauf an der Spitze des Feldes. Der erste vollelektrische Sportwagen von Porsche ist in dieser Saison das neue Safety Car der innovativen Elektrosportserie. Seine Premiere auf der Rennstrecke feiert es beim Formel-E-Saisonstart am 28./29. Januar im saudi-arabischen Diriyah.

Der Porsche Taycan Turbo S soll mehr sein als nur das Sicherheitsfahrzeug der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft. Seine auffällige Lackierung, in der sich die Farben aller elf Teams sowie von FIA und Formel E finden, symbolisiert das Engagement aller Beteiligten für die Formel E und den gemeinsamen Weg in die vollelektrische Zukunft des Motorsports. Gleichzeitig visualisiert es gesellschaftliche Werte wie Vielfalt und Gemeinschaft. Die Zahl 22 würdigt die Leistung der 22 Fahrer, die in dieser Saison am Start sind.

„Wir sind stolz, dass die Formel E einem Porsche diese, für die Sicherheit seiner Piloten wichtige Aufgabe anvertraut“, sagt Thomas Laudenbach, Leiter Porsche Motorsport. „Mit dem Taycan Turbo S als offiziellem Safety Car leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Streckensicherheit und unterstreichen damit auch die Bedeutung

der Formel E für Porsche Motorsport. Das markante Design steht für unser aller Engagement für die erfolgreiche Zukunft dieser innovativen Rennserie. Auch wenn wir auf der Strecke Konkurrenten sind – diese Botschaft tragen wir zusammen in die Welt. Außerdem hoffen wir, auf diese Weise auch jüngere Zielgruppen anzusprechen, die bisher noch keine Motorsportfans sind.“

„Die Formel E freut sich, dass der Porsche Taycan Turbo S von der Saison 8 an das Safety Car der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft ist“, so Jamie Reigle, CEO der Formel E. „Als Spitzenmodell hochleistungsfähiger Elektrofahrzeuge wird er auf den Formel-E-Stadtkursen rund um die Welt glänzen. Mit dem Bau des Safety Cars setzt Porsche neue Maßstäbe für eine funktionierende Streckensicherheit. Der Porsche Taycan Turbo S wird ein Symbol für das Bekenntnis der Formel E zu einer elektrifizierten Zukunft und für den Zusammenhalt aller Beteiligten in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft sein.“

Mit seiner Fahrbarkeit und Sicherheit sowie seiner Leistung von bis zu 560 kW (761 PS) verfügt der Hochleistungssportwagen Taycan Turbo S über beste Voraussetzungen für den wichtigen Einsatz als Safety Car in der Formel E. Die einzige vollelektrische Weltmeisterschaft im Motorsport trägt ihre Rennen in Metropolen wie London, Berlin, Mexiko-Stadt, New York, Monaco und Seoul aus. Das Top-Modell der Taycan-Reihe beschleunigt mit Launch Control in 2,8 Sekunden von 0 – 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 260 km/h.

Bei der Umrüstung des Porsche Taycan Turbo S zum Safety Car wurden Überrollbügel sowie Rennschalensitze mit Sechs-Punkt-Gurten montiert, außerdem Kabelbäume für die Safety-Car-Beleuchtung sowie das Marelli-Logger-System angebracht. In die Stoßstangen wurden Blitzlichter integriert. Der neue Arbeitsplatz von Bruno Correia (Portugal), dem langjährigen Safety-Car-Fahrer der Formel E, wurde zudem mit einem Feuerlöscher sowie einer High-Tech-Kommunikationsanlage ausgestattet. Dadurch wird das Sicherheitsfahrzeug allen Anforderungen für den Einsatz in einer so

wettbewerbsintensiven Rennserie wie der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft gerecht.

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: [newsroom.porsche.de](https://newsroom.porsche.de)

